



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Nikolaus Kraus FREIE WÄHLER**  
vom 13.09.2016

### Ausbau der Wasserkraft in Bayern und Maßnahmen zum Schutz der Fischpopulation

Ich frage die Staatsregierung:

- Wie viele Wasserkraftanlagen wurden in Bayern seit Oktober 2013 neu errichtet?
  - An welchen Standorten wurden diese errichtet?
  - Wie groß ist die installierte Leistung der einzelnen Anlagen?
- Wie viele der seit Oktober 2013 neu errichteten Wasserkraftanlagen wurden an bestehenden Querbauwerken errichtet?
- An wie vielen Wasserkraftanlagen in Bayern wurden seit Oktober 2013 Modernisierungen oder Nachrüstungen vorgenommen?
  - An welchen Standorten?
  - Wie groß ist die jeweils neu hinzugekommene installierte Leistung?
- Wie hat sich die insgesamt in Bayern installierte Wasserkraftleistung in den letzten fünf Jahren entwickelt (Angabe bitte pro Jahr)?
- Existiert noch die am damaligen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit eingerichtete Arbeitsgruppe „Durchgängigkeit/Fischschutz“ am jetzigen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz?
  - Wer gehört dieser Arbeitsgruppe an?
  - Welche konkreten Ergebnisse wurden von der Arbeitsgruppe erarbeitet?
- Welche fischökologischen Untersuchungen hat das Landesamt für Umwelt seit Oktober 2013 an welchen innovativen Wasserkraftanlagen durchgeführt?
  - Zu welchen Ergebnissen kamen diese Untersuchungen?
- Inwieweit finden Kontrollen bei Wasserkraftanlagen hinsichtlich der Vorgaben zum Schutz der Fischpopulation sowie zur Durchgängigkeit des entsprechenden Gewässers statt?
  - Wie oft und in welcher Höhe wurden seit Oktober 2013 Geldbußen wegen Verstößen gegen besagte Vorgaben verhängt?

- Sind der Staatsregierung Fälle bekannt, in denen bayerische Wasserkraftanlagenbetreiber aufgrund von Verstößen gegen Vorgaben zum Schutz der Fischpopulation bzw. zur Durchgängigkeit des entsprechenden Gewässers EEG-Vergütung (EEG = Erneuerbare-Energien-Gesetz) zurückerstatten mussten?
  - Wenn ja, wie viele Fälle waren dies?
  - In welcher Höhe musste die EEG-Vergütung zurückerstattet werden?

## Antwort

### des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

vom 17.10.2016

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie wie folgt beantwortet:

- Wie viele Wasserkraftanlagen wurden in Bayern seit Oktober 2013 neu errichtet?**
  - An welchen Standorten wurden diese errichtet?**
  - Wie groß ist die installierte Leistung der einzelnen Anlagen?**

Seit August 2014 können Standort und installierte Leistung der seither in Bayern neu hinzugekommenen Anlagen dem öffentlich zugänglichen Anlagenregister der Bundesnetzagentur entnommen werden (siehe nachfolgende Tabelle):

Postleitzahl	Ort	installierte Leistung [kW]
82442	Saulgrub	1.424,0
86736	Auhausen	90,0
83278	Traunstein	147,6
83483	Bischofswiesen	6,0
91126	Kammerstein	5,5
95694	Mehlmeisel	7,5
95469	Speichersdorf	4,0
87642	Halblech	70,0
95666	Zirkenreuth	5,5
91330	Eggolsheim	140,0
83646	Wackersberg	1,5
94148	Kirchham	5,5
85435	Erding	45,0
83075	Bad Feilnbach	35,0
94547	Iggensbach	6,0

Postleitzahl	Ort	installierte Leistung [kW]
95694	Mehlmeisel	6,3
83454	Anger	20,0
91154	Roth Hofstetten	90,0
96197	Wonsees	5,5
97654	Bastheim	2,5
94239	Zachenberg	10,0
87435	Kempton	275,0
87477	Sulzberg	900,0
83209	Prien am Chiemsee	10,0
83071	Stephanskirchen	90,0
83324	Ruhpolding	22,0
84088	Neufahrn	16,4
96224	Altenkunstadt	286,0
83224	Grassau	11,0
94262	Reichsdorf	37,0
84424	Isen/Burgrain	4,0
86505	Münsterhausen	45,0
94469	Deggendorf	10,0
82362	Weilheim	10,0
87561	Oberstdorf	98,0
83259	Schleching	130,0
83376	Truchlaching	312,0
92363	Breitenbrunn	4,0
85778	Haimhausen	9,0
82398	Polling	7,5
82335	Berg	21,6

Von Oktober 2013 bis August 2014 wurden gemäß Wasserkraftdatei der bayer. Wasserwirtschaftsverwaltung weitere 9 Anlagen neu errichtet (Datenattribute „Neubau“ bzw. „Reaktivierung“ nach vorheriger Stilllegung):

Postleitzahl	Ort	installierte Leistung [kW]
95485	Warmensteinach	49,1
86159	Augsburg	160,0
96179	Rattelsdorf, M	15,0
87724	Ottobeuren, M	11,0
97450	Arnstein, St	10,9
84048	Mainburg, St	9,0
95236	Stammbach, M	10,0
82541	Münsing	1,3
87480	Weitnau, M	45,0

**2. Wie viele der seit Oktober 2013 neu errichteten Wasserkraftanlagen wurden an bestehenden Querbauwerken errichtet?**

Hierzu liegen keine Angaben vor. Grundsätzlich werden neue Wasserkraftanlagen nur an bestehenden Querbauwerken errichtet.

**3. An wie vielen Wasserkraftanlagen in Bayern wurden seit Oktober 2013 Modernisierungen oder Nachrüstungen vorgenommen?**

**a) An welchen Standorten?**

**b) Wie groß ist die jeweils neu hinzugekommene installierte Leistung?**

Modernisierungen werden in der Wasserkraftdatei der bayer. Wasserwirtschaftsverwaltung nicht erfasst. In 2013 konnte eine deutliche Leistungssteigerung um 5 MW durch den Zubau einer weiteren Turbine am Kraftwerk Gars/Inn erzielt werden.

Daten seit August 2014 sind im öffentlich zugänglichen Anlagenregister der Bundesnetzagentur vorhanden, vgl. nachfolgende Tabelle zu Standorten. In dieser Datei werden auch Daten zur Leistung vor und nach der Ertüchtigung sowie der Leistungssteigerung geführt – allerdings sind die Datensätze teilweise unvollständig und ungeprüft. Aus den Meldungen kann eine Leistungssteigerung durch Ertüchtigung in der Größenordnung von 2,8 MW ermittelt werden:

Postleitzahl	Ort	Leistungszuwachs berechnet [kW]
91126	Schwabach	23,0
86641	Rain am Lech	2,4
89349	Burtenbach	20,0
93158	Teublitz	21,5
86984	Prem	3,9
84051	Essenbach-Oberahrain	5,2
94124	Büchlberg	105,0
84424	Isen	1,4
91587	Adelshofen	1,9
91807	Solnhofen	8,1
89312	Günzburg	18,4
87719	Mindelheim	6,2
63853	Mömligen	22,3
93176	Beratzhausen	3,5
85456	Wartenberg	3,3
08562	Eitting	2,5
93444	Bad Kötzing	8,9
95326	Kulmbach	4,8
94227	Zwiesel	11,8
86150	Augsburg	7,9
87757	Kirchheim	9,7
84555	Jettenbach	3,2
94265	Patersdorf	4,0
94234	Viechtach	107,9
89362	Offingen	29,5
93462	Lam	3,0
92237	Sulzbach-Rosenberg	0,7
86153	Augsburg	38,3
95703	Plößberg	15,9
92277	Hohenburg	8,0
84579	Unterneukirchen	2,2
84579	Unterneukirchen	2,2
94133	Röhrnbach	18,3
94252	Regenhütte	37,7
91757	Treuchtlingen	2,2
92545	Niedermurach	4,0
92637	Weiden	5,1
90579	Langenzenn	4,3
93176	Beratshausen	12,2
97842	Karbach	3,1
92685	Floß	1,4
83486	Ramsau	0,7
89350	Mindelaltheim	35,1
83052	Bruckmühl	44,4
89426	Wittislingen	2,5
91083	Baiersdorf	12,1
90768	Fürth OT Flexdorf	6,8
95448	Bayreuth	8,7
96176	Pfarrweisach	1,4

Postleitzahl	Ort	Leistungszuwachs berechnet [kW]
94256	Drachselried	0,9
92431	Neunburg v. W.	9,8
86875	Waal	2,0
92555	Trausnitz	11,3
85461	Bockhorn	1,5
95180	Berg/OT Untertiefen- grün	14,7
94545	Hohenau	48,0
92559	Winklarn	2,7
93462	Lam	5,6
94110	Wegscheid	6,2
91462	Dachsbach	3,8
91634	Wilburgstetten	3,5
84094	Elsendorf	2,3
92277	Hohenburg	3,5
92703	Krummennaab	4,1
97737	Gemünden	3,7
86399	Bobingen	2,0
96114	Hirschaid	1,8
83022	Rosenheim	8,3
96260	Weismain	2,7
97461	Hofheim	1,0
89423	Gundelfingen	3,0
93474	Arrach	1,5
92358	Wissing	0,2
83413	Lebenau	116,5
95339	Wirsberg	3,5
91344	Waischenfeld	6,5
84079	Bruckberg	5,9
92555	Trausnitz	13,3
85125	Kinding	1,2
85777	Fahrenzhausen- Weng	14,1
91126	Rednitzhembach	19,9
83324	Ruhpolding	0,5
91301	Forchheim	90,0
94107	Untergriesbach/ Jochenstein	9,4
92542	Dieterskirchen	1,2
94548	Innerzell	10,6
86862	Lamerdingen- Großkitzighofen	6,5
95493	Bischofsgrün	1,7
95466	Weidenberg	3,1
84163	Marklkofen	2,4
97640	Oberstreu OT Mittelstreu	2,9
95666	Leonberg	2,6
91346	Wiesenttal	0,6
94130	Obernzell	8,6
94405	Landau an der Isar	5,5
96184	Rentweinsdorf	4,1
86853	Langerringen	3,0
85462	Eitting	23,9
85445	Schwaig	11,7
86415	Mering	14,0
83093	Bad Endorf	0,7
94264	Langdorf	9,8

Postleitzahl	Ort	Leistungszuwachs berechnet [kW]
90530	Wendelstein	12,4
96047	Bamberg	52,0
96364	Marktrodach OT Zeyern	22,1
82496	Oberau	4,7
83209	Prien am Chiemsee	3,3
94209	Regen	20,8
96472	Rödental	3,7
90530	Wendelstein	4,8
83209	Prien am Chiemsee	7,6
92690	Dießfurt	5,0
92685	Floß	1,4
91362	Pretzfeld	15,0
84034	Landshut	5,9
91344	Waischenfeld	8,7
87437	Kempten	164,9
94239	Ruhmannsfelden	8,3
96274	Itzgrund – Gleußen	11,1
87474	Buchenberg	0,9
97633	Aubstadt	2,0
95119	Naila	5,2
94078	Freyung	51,4
86551	Aichach	6,1
92681	Erbendorf	4,4
89331	Burgau	8,6
91278	Pottenstein	1,7
86551	Aichach	5,0
86653	Daiting	1,0
95028	Hof a. d. Saale	8,7
92280	Kastl	4,0
83308	Trostberg	6,4
89257	Illertissen	12,5
91154	Roth	9,8
83308	Trostberg	27,8
94371	Rattenberg	13,3
83043	Bad Aibling	5,2
97702	Brünn	2,1
94209	Regen	117,9
92536	Pfreimd	8,4
91242	Ottensoos	26,6
94474	Vilshofen an der Donau	16,3
91154	Roth	1,0
95659	Arzberg	11,5
89343	Jettingen- Scheppach	44,3
91607	Gepsattel	1,3
94137	Bayerbach	28,7
92539	Schönsee	19,5
92540	Altendorf bei Nabburg – OT	2,7
92421	Schwandorf, Ortsteil Fronberg	10,4
82266	Inning	2,9
92542	Dieterskirchen	7,6
94264	Langdorf	3,8
84175	Schalkham	6,0
87727	Babenhausen	5,6

Postleitzahl	Ort	Leistungszuwachs berechnet [kW]
94151	Mauth	68,6
96148	Baunach	2,0
86947	Weil	2,8
87544	Blaichach, Gunzesried-Winkel	30,0
83365	Aiging	3,9
92331	Lupburg	3,0
93437	Furth im Wald	0,0
83454	Anger	18,5
94113	Tiefenbach	6,4
83373	Taching am See	2,5
95632	Wunsiedl	3,6
94253	Bischofsmais	0,8
94431	Pilsting	0,9
92721	Störnstein	15,2
94133	Röhrnbach	9,6
91224	Pommelsbrunn	1,8
96260	Weismain	1,0
95361	Kauerndorf	4,9
93180	Deuerling	6,8
90574	Rosstal	3,3
86875	Waal	2,2
92540	Altendorf	4,9
92694	Etzenricht	7,8
94146	Hinterschmiding	7,8
94536	Eppenschlag	2,4
94556	Neuschönau/Schönanger	1,1
95478	Kemnath	3,4
83301	Traunreut	23,4
86663	Asbach-Bäumenheim	7,2
87452	Altusried	4,0
92345	Dietfurt	1,8
94137	Bayerbach	21,3
85114	Buxheim	0,7
83346	Bergen Chiemgau	5,8
94139	Breitenberg	2,9
96317	Kronach	7,4
94136	Thyrnau	22,7
94145	Haidmühle	4,0
93470	Lohberg	5,6
94348	Wallmühle	3,9
83376	Truchtlaching	73,3
83324	Ruhpolding	1,6
92554	Thanstein	15,2
94371	Rattenberg	6,8
95652	Waldsassen	2,6
91344	Waischenfeld	4,0
93176	Beratzhausen	5,9
91247	Vorra-Artelshofen	5,7
96369	Weißbrunn	1,7
94474	Vilshofen	2,7
94157	Perlesreut	10,2
82216	Maisach OT Gernerswang	4,0
92706	Luhe-Wildenau	8,9
91353	Hausen	35,7

Postleitzahl	Ort	Leistungszuwachs berechnet [kW]
92655	Grafenwöhr	10,8
92670	Windischeschenbach	18,0
86690	Mertingen	9,0
91174	Spalt	8,5
91362	Pretzfeld	4,0
83486	Ramsau	5,0
84367	Tann	0,5
93449	Waldmünchen	4,0
83080	Oberaudorf	50,0
83416	Saaldorf-Surheim	5,0
82405	Wessobrunn	2,0
95704	Pullenreuth	3,0
91235	Hartenstein/Engenthal	8,5
86862	Lamerdingen	4,0
87660	Irsee	0,5
83737	Gmund	35,0
83324	Ruhpolding	5,0
85391	Allershhausen	7,0
93149	Nittenau	31,0

**4. Wie hat sich die insgesamt in Bayern installierte Wasserkraftleistung in den letzten fünf Jahren entwickelt (Angabe bitte pro Jahr)?**

In den letzten 5 Jahren fand eine moderate Steigerung der installierten Leistung von rund 2,35 auf rund 2,37 GW statt. Eine exakte Aufteilung auf die Jahre ist durch die Art der Datenerfassung im Nachhinein nicht möglich, da die Meldung von Anlagen nicht zwingend im Jahreszyklus, sondern teilweise mit deutlichem Nachlauf erfolgt.

**5. Existiert noch die am damaligen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit eingerichtete Arbeitsgruppe „Durchgängigkeit/Fischschutz“ am jetzigen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz?**

**a) Wer gehört dieser Arbeitsgruppe an?**

**b) Welche konkreten Ergebnisse wurden von der Arbeitsgruppe erarbeitet?**

Die Arbeitsgruppe „Durchgängigkeit/Fischschutz“ wurde als temporäre Arbeitsgruppe des im Jahre 2012 gegründeten Arbeitskreises „Wasserkraft“ eingerichtet. Der Ad-hoc-Arbeitsgruppe gehörten neben Vertretern des vormaligen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit sowie des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU) Personen aus dem Kreise der Wasserkraft und der Fischerei sowie die Professoren Dr. rer. nat. Geist und Dr.-Ing. Rutschmann von der Technischen Universität München an.

Mit Beendigung der Tätigkeit des übergeordneten Arbeitskreises Wasserkraft, in dem man sich über die Situation der Wasserkraftnutzung in Bayern und ihre technische Weiterentwicklung austauschte sowie über eine ökologisch verträgliche Wasserkraft und entsprechende Umsetzungskonzepte diskutierte, fanden auch keine weiteren Aktivitäten mehr in der nachgeordneten Ad-hoc-Arbeitsgruppe statt.

Zu den Themen Fischschutz und Fischabstieg, welche auch Kernthemen der genannten Arbeitsgruppe in Bayern waren, existiert auch bereits seit 2012 ein bundesweites, gleichnamiges Forum, an dem auch viele Vertreter der Ad-hoc-Arbeitsgruppe aktiv mitwirken. Das vom Umweltbun-

desamt moderierte Forum „Fischschutz & Fischabstieg“ (<http://forum-fischschutz.de>) verfolgt unter fachlichen Gesichtspunkten einen Interessen-übergreifenden Ansatz zum Schutz von Fischpopulationen mit dem Ziel, ein gemeinsames, bundesweites Verständnis zur Herstellung der Gewässerdurchgängigkeit zu entwickeln. Die dort entwickelten Ergebnisse und Erkenntnisse haben zumeist auch Relevanz für die bayerische Situation und sollen daher in der Praxis weiter berücksichtigt werden.

**6. Welche fischökologischen Untersuchungen hat das Landesamt für Umwelt seit Oktober 2013 an welchen innovativen Wasserkraftanlagen durchgeführt?**

**a) Zu welchen Ergebnissen kamen diese Untersuchungen?**

Am LfU läuft seit März 2014 das Projekt „Fischmonitoring an innovativen Wasserkraftanlagen“, das von der TU München, Lehrstuhl für aquatische Systembiologie durchgeführt wird. Es besteht aus zwei Untersuchungsmodulen:

Im Forschungsmodul A „Anlagenbedingte Wirkungen“ werden die direkten Auswirkungen an Fischen untersucht und bewertet. An der Wasserkraftanlage werden sowohl das natürliche Artenspektrum als auch Versuchsfische bei standardisierten Fischzugaben mittels spezieller Fangnetze, sogenannter „Hamennetze“, gefangen und auf Auswirkungen durch die Wasserkraftanlage (Rechen, Turbine) hin untersucht. Hierbei werden alle möglichen Abstiegskorridore mit Ausnahme des Wehres betrachtet. Die Befischungen werden zu unterschiedlichen Jahreszeiten vorgenommen und die Ergebnisse der Untersuchungen in verschiedenen Klassen erfasst.

Im Forschungsmodul B „Ökologische Auswirkungen“ werden das Fischartenspektrum, am Gewässergrund lebende Kleintiere, Wasserpflanzen und Aufwuchsalgen sowie wichtige Umweltfaktoren im Ober- und Unterwasser der Wasserkraftanlagen untersucht. Ein relativer Vergleich der Ergebnisse vor und nach Kraftwerksbau kann Aufschlüsse darüber geben, ob und in welchem Umfang Veränderungen bezüglich des Artenspektrums und der vorliegenden Lebensräume über den Untersuchungszeitraum auftreten.

Das Forschungsprojekt ist Teil des 10-Punkte-Fahrplans zur umweltverträglichen Wasserkraftnutzung in Bayern, den die Staatsregierung in 2012 beschlossen hat. Hier wurden die einzelnen Schritte dargestellt, mit denen die Wasserkraftnutzung in Einklang mit gewässerökologischen und naturschutzfachlichen Anforderungen gebracht werden kann.

An den nachfolgend angeführten Anlagen fanden bisher folgende Untersuchungen statt (siehe Anlage).

Das Forschungsvorhaben läuft noch bis zum 31.12.2020. Die Auswertungen aller Proben und der gewonnenen Daten werden erst im letzten Projektjahr vollständig abgeschlossen sein, sodass konkrete Ergebnisse erst zu Projektende veröffentlicht werden können. Über aktuelle Projektentwicklungen und erste Veröffentlichungen der TU München zu Teilaspekten des Forschungsvorhabens wird das LfU in einer Veranstaltung Anfang 2017 informieren.

**7. Inwieweit finden Kontrollen bei Wasserkraftanlagen hinsichtlich der Vorgaben zum Schutz der Fischpopulation sowie zur Durchgängigkeit des entsprechenden Gewässers statt?**

**a) Wie oft und in welcher Höhe wurden seit Oktober 2013 Geldbußen wegen Verstößen gegen besagte Vorgaben verhängt?**

Die Wasserwirtschaftsämter (technische Gewässeraufsicht) führen grundsätzlich die Überwachung von Wasserkraftanlagen objektbezogen, nach pflichtgemäßem Ermessen und stichprobenartig durch.

In den Jahren 2014 und 2015 fand eine verstärkte Überwachung der Restwasserabgaben statt, die einen wesentlichen Faktor zur Gewährleistung der Durchgängigkeit von Restwasserstrecken an Ausleitungskraftwerken darstellen. Über die Ergebnisse dieser Überwachung wurde dem Landtag nach einer Abfrage bei den zuständigen Behörden vor Ort ausführlich berichtet (Vollzugsmitteilung des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz vom 09.07.2015 zum Beschluss des Landtags vom 10.06.2015 auf Drs. 17/6892): Zum Berichtszeitpunkt waren in rund 50 Fällen Verfahren bzgl. Ordnungswidrigkeiten durch die Kreisverwaltungsbehörden eingeleitet worden, etwa 40 Verfahren waren abgeschlossen. Die Höhe der von den Wasserrechtsbehörden verhängten Bußgelder beträgt bis zu 2.000 Euro.

**8. Sind der Staatsregierung Fälle bekannt, in denen bayerische Wasserkraftanlagenbetreiber aufgrund von Verstößen gegen Vorgaben zum Schutz der Fischpopulation bzw. zur Durchgängigkeit des entsprechenden Gewässers EEG-Vergütung (EEG = Erneuerbare-Energien-Gesetz) zurückerstatten mussten?**

**a) Wenn ja, wie viele Fälle waren dies?**

**b) In welcher Höhe musste die EEG-Vergütung zurückerstattet werden?**

Für die Auszahlung der EEG-Vergütung ist der jeweilige Netzbetreiber zuständig. Eine Berichtspflicht gegenüber der Staatsregierung besteht nicht.

## Anlage

Standort	Anlagentyp	Untersuchungen Modul A	Untersuchungen Modul B	
			vor Kraftwerksbau	nach Kraftwerksbau
Baiersdorf-Wellerstadt (Regnitz)	nachgerüstete konventionelle Anlage mit 15 mm Vertikalrechen und Spülrinne am dauerhaft überströmten Rechen	10/2014 (nur natürlicher Fischabstieg) 04-05/2015 (nur natürlicher Fischabstieg) 09/2015 (Aal, Bachforelle, Nase, Flussbarsch)		05/2016 08/2016
Lindesmühle (Fränkische Saale)	nachgerüstete konventionelle Anlage mit 15mm Horizontalrechen, Aalwanderhilfe (Zick-Zackrohr) und Fischrutsche mit oberflächen- und bodennahem Anschluss	10/2014 (nur natürlicher Fischabstieg) 04-05/2015 (nur natürlicher Fischabstieg) 09/2015 (Aal, Bachforelle, Nase, Flussbarsch)		05/2016 08/2016
Heckerwehr (Roth)	Wasserkraftschnecke	04-05/2016 (Bachforelle, Nase, Äsche) 09/2016 (Aal, Flussbarsch, Barbe, Rotauge)	07/2014 03/2015	04/2016
Au (Iller)	VLH-Turbine	03-04/2016 (Huchen, Bachforelle, Äsche, Barbe) 09/2016 (Aal, Nase, Flussbarsch, Rotauge)	09/2014	07/2016
Baierbrunn (Isar)	VLH-Turbine		04/2014 07/2015	
Eixendorf (Schwarzach)	Bewegliches Kraftwerk		05/2015 08/2015	
Volkmannsdorf (Amper)	Bewegliches Kraftwerk		04/2014 08/2015	
Großweil (Loisach)	Schachtkraftwerk		10/2014 07/2015	
Pielmühle (Regen)	VLH-Turbine	Genehmigungsverfahren noch nicht abgeschlossen, bisher keine Untersuchungen geplant		